



Die Kinder der Freilichtbühne freuen sich schon jetzt | Die Titelrolle teilen sich Lara-Sophie Dehne und Maren Kracht (mit Hut von links). | Foto: Sonja Gruhn

Schon 3 500 Voranmeldungen

Freilichtbühne Nettelstedt besetzt Rollen für »Die kleine Hexe«

Nettelstedt (sg). Kaum ist die letzte Aufführung des Winterstückes gelaufen, heißt es für die Akteure von der Freilichtbühne Nettelstedt schon wieder, sich auf die Sommersaison vorzubereiten. Besonders freut sich die Spielgemeinde, dass sie in diesem Jahr wieder mit dem inzwischen genesenen Regisseur Hinnerk Walbohm rechnen kann. Der hat inzwischen die bearbeiteten Spielvorlagen für das Familienstück »Die kleine Hexe« von Ottfried Preussler und das Abendstück »Pension Schöllner«, ein Lustspiel von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby, vorbeigebracht.

Die »kleine Hexe« wird von Lara-Sophie Dehne und Maren Kracht besetzt. Auch die »Dienstälteste« Martha Budde wird dabei sein, wenn die kleine Hexe mit ihrem Raben Abraxas vor dem Hexenrat ihre Prüfung bestehen muss, um eine »gute« Hexe zu werden. Insgesamt werden in der kommenden Saison 120 Darsteller auf der Waldbühne am Hünenbrink agieren. »Wir haben dafür ein riesiges Kostümaufkommen«, erklärt Maren Wulff. »Beinahe jeder der Darsteller muss in drei verschiedene Kostüme schlüpfen.« Für das Kinderstück gibt es be-

reits jetzt 3 500 Voranmeldungen.

Jede Menge Spaß verspricht auch das Abendstück, in dem Gutsbesitzer Klapproth, dank seines Neffen Alfred, die Pension Schöllner mit einer Heilanstalt für Geistesranke verwechselt. Und natürlich auch die dort wohnenden Gäste, die so allerlei Sonderlichkeiten auf Lager haben.

Im Frühjahr wird es für die Laienspieler noch ein Seminar im Bereich Sprecherziehung mit Edith Stöver von der »Schatulle« aus Rahden geben. Die erste Leseprobe ist für den 16. April angesetzt.

Zeitung: "Lübbecker Kreiszeitung" - Westfalen Blatt vom 21.02.2007